

Inhalt

- 3 Editorial
Musiktherapie auf der Musikmesse Frankfurt

ORIGINALBEITRAG

- 5 Thomas Schröter, Manfred E. Heim
»Schwingen und Summen statt Pfeifen und Brummen«.
Musiktherapie zur Behandlung von Menschen mit chronischem Tinnitus
»Vibration and humming instead of whistling and buzzing«.
Music therapy in patients with chronic tinnitus



THEMENHEFT (FORTSETZUNG)

Lied in der therapeutischen Arbeit – Schwerpunkt: Songwriting

- 17 Jasmin Eickholt
Musiktherapeutisches Songwriting
Therapeutic Songwriting in Music Therapy
- 28 Judy Antebi, Avi Gilboa
Sing it out! Die Rolle der Lieder von LGBTQ-Singer-Songwritern in ihrem
Coming-out-Prozess
Sing it out: How LGBTQ singer-song-writers use songs in their coming out process
- 38 Monika Smetana, Agnes Brandstötter, Clemens Holzner, Sophie Jäger, Johanna Kampf
Lieder in der Therapie – ein Beitrag aus der universitären Lehre
- 46 Sarah Bonnen
TrauBe für dich – Lieder zum Trösten
Ein musiktherapeutisches Projekt zur Trauerbegleitung von Kindern und Jugendlichen

STANDPUNKT

- 51 Lars Ole Bonde
Ist Musik in der Musiktherapie eine Blackbox?

AUS DER PRAXIS

- 55 Cornelia Daxbacher
Extrem frühe Geburt als Belastungshintergrund
Musiktherapie bei entwicklungsverzögerten und verhaltensauffälligen Kindern

FORUM GESUNDHEITSPOLITIK

- 65 Friederike Haslbeck
Qualitätssicherung durch einen Referenzrahmen – am Beispiel des
Fachkreises Musiktherapie Neonatologie

NACHGEFRAGT

- 69 Prof. Dr. Eric Pfeifer

STECKBRIEF FORSCHUNG

- 73 Thomas Bergmann
Zitieren, Formatieren, Editieren
Richtlinien zur Manuskriptgestaltung
- 75 Tina Hörhold
Vokalimprovisation in der Musiktherapie und ihre Bedeutung als Intervention
bei pathologischen Hochleistungsstimmen

BERICHTE

- 79 Alexandra Takats
Wie spezialisiert sollen Therapeuten sein? Zur Intermedialität des Therapeuten
- 81 Sabine Antony
Einfall, Zufall oder Methode: Zur Intuition
- 83 Ulrike Sawicki
Wie können Ressourcen gestärkt werden? Zur Musiktherapie mit Geflüchteten
- 85 Annegret Körber
Dazwischen? Zur Pause in Musik und Psychoanalyse
- 87 Hanna Skrzypek
Wie kann Musik zum Gefühl der Heimat verhelfen?
Zu Projekten zwischen Wirkung, Forschung und Kultur

FORUM MIGRATION

- 89 Kirsten Gosh
Musiktherapie mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

REZENSIONEN

VERANSTALTUNGSKALENDER

NOTIZEN

AUTORINNEN UND AUTOREN

CC MED Scanauftrag



Auftragsnummer: ZBMED-2017415155-6
Auftragsdatum: 01.04.17 - 07:00

Signatur: Zs.A 1552
Titel: Musiktherapeutische Umschau
ISSN: 0172-5505
Erscheinungsjahr: 2017
Erscheinungsort: Göttingen ; Zürich
Band/Heft: 38(1)

Bitte Inhaltsverzeichnis scannen!

Inhalt

- 3 Editorial
Musiktherapie auf der Musikmesse Frankfurt

ORIGINALBEITRAG

- 5 Thomas Schröter, Manfred E. Heim
»Schwingen und Summen statt Pfeifen und Brummen«.
Musiktherapie zur Behandlung von Menschen mit chronischem Tinnitus
»Vibration and humming instead of whistling and buzzing«.
Music therapy in patients with chronic tinnitus



THEMENHEFT (FORTSETZUNG)

Lied in der therapeutischen Arbeit – Schwerpunkt: Songwriting

- 17 Jasmin Eickholt
Musiktherapeutisches Songwriting
Therapeutic Songwriting in Music Therapy
- 28 Judy Antebi, Avi Gilboa
Sing it out! Die Rolle der Lieder von LGBTQ-Singer-Songwritern in ihrem
Coming-out-Prozess
Sing it out: How LGBTQ singer-song-writers use songs in their coming out process
- 38 Monika Smetana, Agnes Brandstötter, Clemens Holzner, Sophie Jäger, Johanna Kampf
Lieder in der Therapie – ein Beitrag aus der universitären Lehre
- 46 Sarah Bonnen
TrauBe für dich – Lieder zum Trösten
Ein musiktherapeutisches Projekt zur Trauerbegleitung von Kindern und Jugendlichen

STANDPUNKT

- 51 Lars Ole Bonde
Ist Musik in der Musiktherapie eine Blackbox?

AUS DER PRAXIS

- 55 Cornelia Daxbacher
Extrem frühe Geburt als Belastungshintergrund
Musiktherapie bei entwicklungsverzögerten und verhaltensauffälligen Kindern

FORUM GESUNDHEITSPOLITIK

- 65 Friederike Haslbeck
Qualitätssicherung durch einen Referenzrahmen – am Beispiel des
Fachkreises Musiktherapie Neonatologie

NACHGEFRAGT

- 69 Prof. Dr. Eric Pfeifer

STECKBRIEF FORSCHUNG

- 73 Thomas Bergmann
Zitieren, Formatieren, Editieren
Richtlinien zur Manuskriptgestaltung
- 75 Tina Hörhold
Vokalimprovisation in der Musiktherapie und ihre Bedeutung als Intervention
bei pathologischen Hochleistungsstimmen

BERICHTE

- 79 Alexandra Takats
Wie spezialisiert sollen Therapeuten sein? Zur Intermedialität des Therapeuten
- 81 Sabine Antony
Einfall, Zufall oder Methode: Zur Intuition
- 83 Ulrike Sawicki
Wie können Ressourcen gestärkt werden? Zur Musiktherapie mit Geflüchteten
- 85 Annegret Körber
Dazwischen? Zur Pause in Musik und Psychoanalyse
- 87 Hanna Skrzypek
Wie kann Musik zum Gefühl der Heimat verhelfen?
Zu Projekten zwischen Wirkung, Forschung und Kultur

FORUM MIGRATION

- 89 Kirsten Gosh
Musiktherapie mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

REZENSIONEN

VERANSTALTUNGSKALENDER

NOTIZEN

AUTORINNEN UND AUTOREN